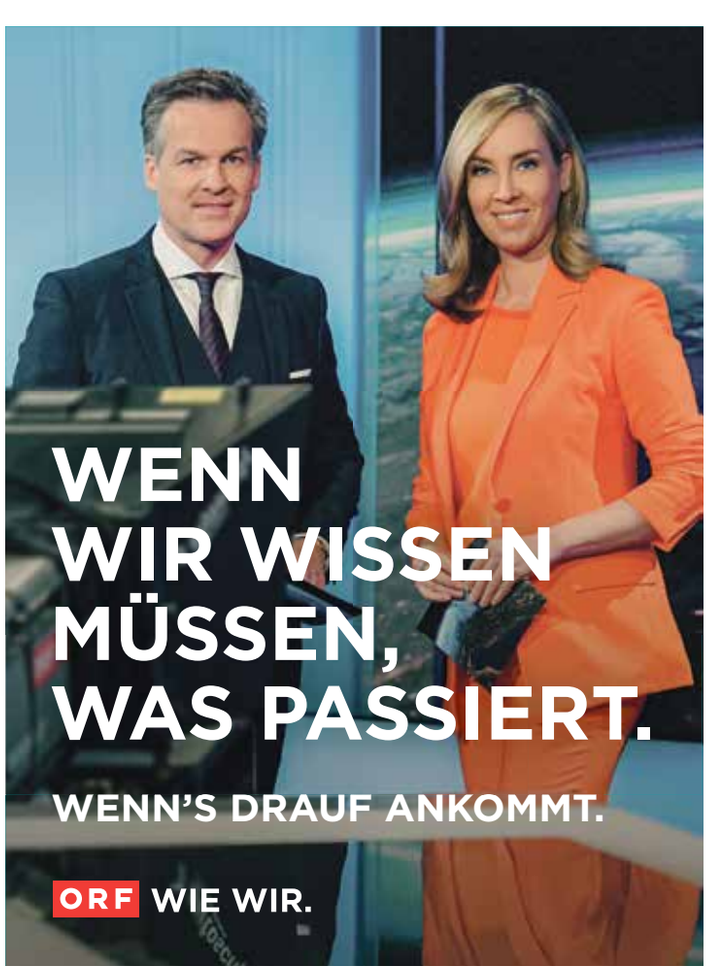
„Trend zum Digitalen“

Welche Akzente der Verband der Marktforscher Österreichs künftig setzen will, verrät die neue Vorstandsvorsitzende Alice Flamant im Interview mit **media**net.

••• *Von Sascha Harold*

WIEN. Der Verband der Marktforscher Österreichs (VMÖ) hat im Oktober ein neues Vorstandsteam gewählt. Dem langjährigen Vorsitzenden Robert Sobotka folgt Alice Flamant (T-Mobile Austria). **media**net hat mit ihr über die Zukunftspläne des Verbands gesprochen.

medianet: *Frau Flamant, was verbindet Sie mit dem VMÖ?*
Alice Flamant: Ich bin schon seit mehr als 20 Jahren in der Marktforschung tätig und seit meinem Brancheneinstieg auch VMÖ-Mitglied. Die letzten vier Jahre war ich bereits im Vorstand aktiv, davon die letzten zwei als stellvertretende Vorsitzende. Ganz entscheidend ist das Team, das hinter mir steht und mich tatkräftig unterstützt. Hier haben wir eine Expertise aus unterschiedlichen Bereichen versammelt, die somit auch die Vielfältigkeit der Markt- und Meinungsforschung vertritt: Universität, Forschung, Beratung, Instituts- und Unternehmensseite.

medianet: *Bei Magenta Telekom sind Sie Betriebsmarktforscherin; wie beeinflusst das Ihre Sicht auf die Branche?*
Flamant: Als Betriebsmarktforscherin bringe ich selbstverständlich die Interessen dieser Zielgruppe in den VMÖ ein, in den letzten Jahren vor allem durch spezielle Veranstaltungen. Aus der Betriebsmarktforschung kommend, kenne ich die Bedürfnisse von Marktforschungskunden sehr gut. Wir arbeiten im Unternehmen mit unterschiedlichen Instituten und Agenturen sowie Experten aus dem Bereich Data Science zusammen. Das ist unter anderem eine der Zielgruppen, die wir im VMÖ zukünftig stärker einbinden wollen.

medianet: *Ihr Vorgänger, Robert Sobotka, war vor allem im Bereich Weiterbildung engagiert; ein Weg den Sie fortführen?*
Flamant: Robert Sobotka hat sehr viel Wert auf die Aus- und Weiterbildung gelegt und die VMÖ Akademie ins Leben gerufen, die er auch künftig weiter betreuen wird. Auch dem neuen Vorstand ist es sehr wichtig, weiterhin eine attraktive und praxisnahe Fortbildung für junge Kolleginnen und Kollegen anzubieten.